



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge



Aktuelle Zahlen



Ausgabe: April 2020

Tabellen
Diagramme
Erläuterungen

www.bamf.de



Aktuelle Zahlen

1. Überblick über das bisherige Berichtsjahr

- Anträge und Entscheidungen nach den zehn zugangsstärksten Staatsangehörigkeiten

2. Entwicklung der Asylantragszahlen

- Entwicklung der monatlichen Asylantragszahlen im laufenden Jahr sowie Vorjahreswerte zum Vergleich
- Entwicklung der jährlichen Asylantragszahlen seit 1953
- Entwicklung der jährlichen Asylantragszahlen seit 1995 sowie der monatlichen Asylantragszahlen im laufenden Jahr
- Entwicklung der Asylerstantragszahlen im 5-Jahresvergleich
- Entwicklung der Asylfolgeantragszahlen im 5-Jahresvergleich

3. Asylantragszahlen in unterschiedlichen Aufschlüsselungen

- Asylerstantragszahlen nach Bundesländern
- Asylerstantragszahlen nach Altersgruppen und Geschlecht
- Die zehn zugangsstärksten Staatsangehörigkeiten (Monat)
- Die zehn zugangsstärksten Staatsangehörigkeiten (Jahr)

4. Übernahmeverfahren nach der Dublin-III-Verordnung

- Übernahmeverfahren von Deutschland an die Mitgliedstaaten
- Übernahmeverfahren von den Mitgliedstaaten an Deutschland

5. Entscheidungen

- Entscheidungen und Entscheidungsquoten der letzten zehn Jahre in Jahreszeiträumen
- Entwicklung der einzelnen Entscheidungsarten der letzten zehn Jahre (Prozent)
- Entwicklung der einzelnen Entscheidungsarten der letzten zehn Jahre (absolute Werte)
- Verfahrensdauer

6. Anhängige Asylverfahren

- Anhängige Asylverfahren im laufenden Jahr sowie Vorjahreswerte zum Vergleich
- Anhängige Asylverfahren der letzten zehn Jahre in Jahreszeiträumen

7. Widerrufsprüfverfahren

- Entwicklung der Widerrufsprüfverfahren der letzten drei Jahre

8. Asylanträge in Europa

- Asylbewerberzugänge im internationalen Vergleich im laufenden Jahr

9. Integration

- Ausgestellte Teilnahmeverpflichtungen/-berechtigungen seit Januar 2018
- Neue Integrationskursteilnehmende seit Januar 2018

10. Berufsbezogene Sprachkurse

- Ausgestellte Teilnahmeverpflichtungen/-berechtigungen seit Januar 2018
- Neue Kursteilnehmende seit Januar 2018

Überblick über das bisherige Berichtsjahr 2020

Anträge und Entscheidungen nach den zugangsstärksten Staatsangehörigkeiten im Berichtszeitraum Januar-April 2020

10 zugangsstärkste Staatsangehörigkeiten (nach Erstanträgen)	Asylanträge			insgesamt	ENTSCHEIDUNGEN über Asylanträge						FORMELLE ENTSCHEIDUNGEN
	insgesamt	davon Erstanträge	davon Folgeanträge		SACHENTScheidungen				Gesamtschutzquote	davon Ablehnungen (unbegruendet abgel./ offens. unbegr. abgel.)	
1 Syrien, Arabische Republik	11.816	11.366	450	11.666	6.137	95	4.095	57	88,2%	22	1.355
2 Irak	4.045	3.647	398	4.089	1.091	4	137	198	34,9%	1.371	1.292
3 Afghanistan	3.248	2.866	382	3.091	474	22	141	621	40,0%	776	1.079
4 Türkei	2.574	2.366	208	3.634	1.806	197	11	9	50,2%	1.437	371
5 Iran, Islamische Republik	1.837	1.522	315	2.477	506	68	37	13	22,4%	1.233	688
6 Nigeria	1.573	1.283	290	2.387	69	6	12	88	7,1%	1.036	1.182
7 Ungeklärt	1.279	1.145	134	1.274	662	20	86	15	59,9%	220	291
8 Georgien	1.265	1.073	192	1.107	1	0	0	6	0,6%	727	373
9 Eritrea	945	908	37	1.229	701	16	199	79	79,7%	85	165
10 Somalia	1.031	895	136	1.328	500	19	76	76	49,1%	170	506
Summe Top 10	29.613	27.071	2.542	32.282	11.947	447	4.794	1.162	55,5%	7.077	7.302
Insgesamt	43.065	37.440	5.625	47.576	12.726	633	5.130	1.511	40,7%	14.202	14.007

Im bisherigen Berichtsjahr 2020 wurden 37.440 Erstanträge vom Bundesamt entgegengenommen. Im Vergleichszeitraum des Vorjahres wurden 51.370 Erstanträge gestellt; dies bedeutet eine Abnahme der Antragszahlen um 27,1 % im Vergleich zum Vorjahr.

Folgende Staatsangehörigkeiten waren im bisherigen Berichtsjahr 2020 am stärksten vertreten:

- Syrien mit 11.366 Erstanträgen, im Vorjahr Rang 1 mit 13.634 Erstanträgen (-16,6 %),
- Irak mit 3.647 Erstanträgen, im Vorjahr Rang 2 mit 4.772 Erstanträgen (-23,6 %),
- Afghanistan mit 2.866 Erstanträgen, im Vorjahr Rang 6 mit 2.862 Erstanträgen (+0,1 %).

Im bisherigen Berichtsjahr 2020 waren 8.308 der Asylerstantragstellenden (22,2 %) in Deutschland geborene Kinder im Alter von unter einem Jahr. Ohne diese in Deutschland geborenen Kinder unter einem Jahr wurden damit insgesamt 29.132 Erstanträge gestellt.

Die Zahl der Folgeanträge im Berichtsjahr 2020 sank gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreswert (8.519 Folgeanträge) um 34,0 % auf 5.625 Folgeanträge. Damit nahm das Bundesamt insgesamt 43.065 Asylanträge im bisherigen Berichtsjahr 2020 entgegen; im Vergleich zum Vorjahr (59.889 Asylanträge) bedeutet dies eine Abnahme um 28,1 %.

Insgesamt wurden 47.576 Erst- und Folgeanträge im bisherigen Berichtsjahr 2020 entschieden, davon:

- Syrien mit 11.666 Entscheidungen (Gesamtschutzquote: 88,2 %),
- Irak mit 4.089 Entscheidungen (Gesamtschutzquote: 34,9 %),
- Türkei mit 3.634 Entscheidungen (Gesamtschutzquote: 50,2 %).

Die Gesamtschutzquote für alle Herkunftsländer lag im Zeitraum Januar bis April 2020 bei 40,7 %.

Ende April 2020 lag die Zahl der anhängigen Verfahren bei insgesamt 58.744 Verfahren. Im Vergleich zum Vormonat (56.223) ist die Zahl der beim Bundesamt anhängigen Verfahren um 4,5 % gestiegen.

Anmerkung: Die Asylzahlen des Monats April sind unter den Bedingungen der Corona-Pandemie zu sehen.

Entwicklung der monatlichen Asylantragszahlen

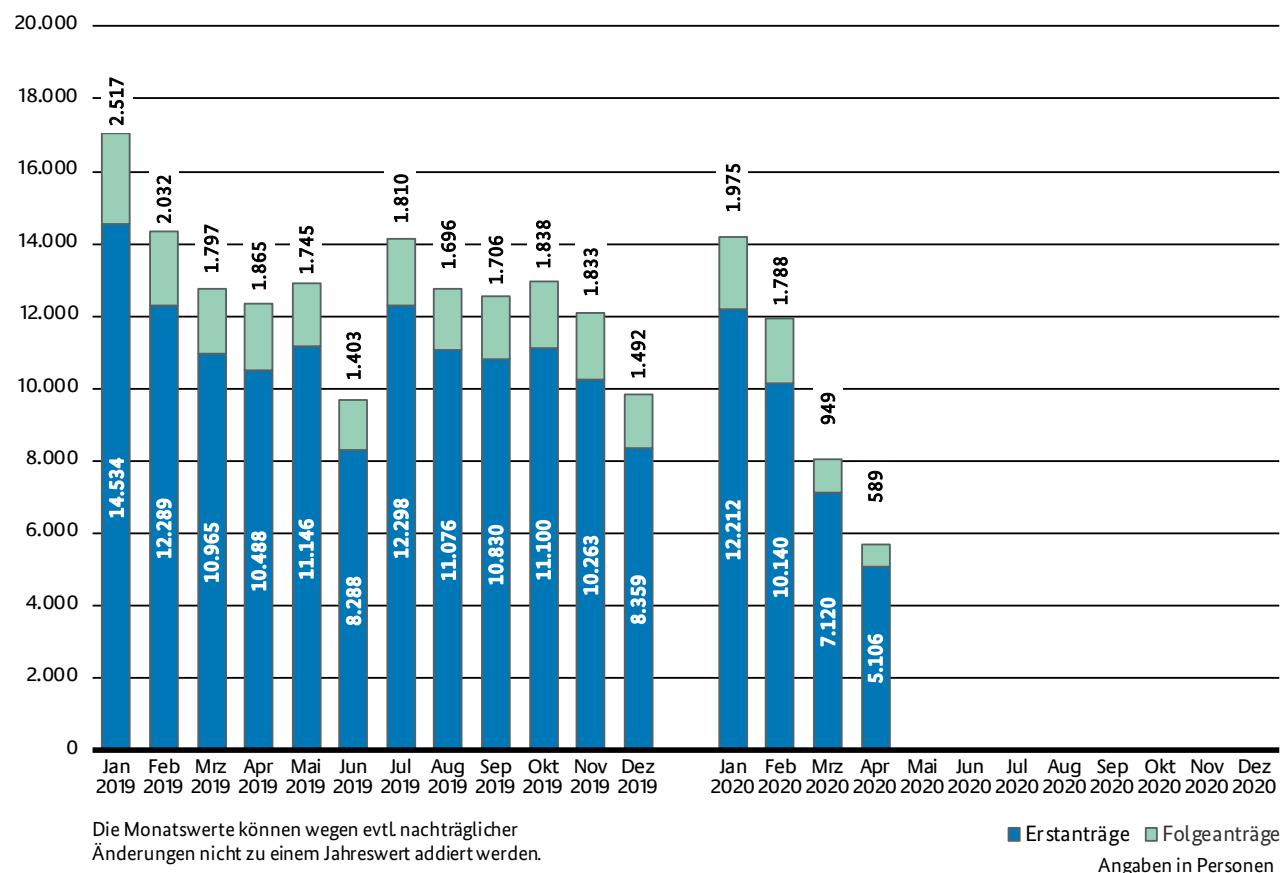
Im Berichtsmonat April wurden 5.106 Erstanträge vom Bundesamt entgegengenommen. Gegenüber dem Vormonat (März: 7.120 Personen) sank dieser Wert um 28,3 %. Im Vergleich zum Vorjahr (April 2019: 10.488 Personen) ist eine Abnahme um 51,3 % zu verzeichnen.

Im aktuellen Berichtsmonat waren folgende Staatsangehörigkeiten am stärksten vertreten:

- Syrien mit 1.296 Erstanträgen, im Vormonat Rang 1 mit 2.245 Erstanträgen (-42,3 %), im Vorjahresmonat Rang 1 mit 2.707 Erstanträgen (-52,1 %),
- Irak mit 498 Erstanträgen, im Vormonat Rang 2 mit 662 Erstanträgen (-24,8 %), im Vorjahresmonat Rang 3 mit 915 Erstanträgen (-45,6 %),
- Afghanistan mit 491 Erstanträgen, im Vormonat Rang 3 mit 574 Erstanträgen (-14,5 %), im Vorjahresmonat Rang 6 mit 640 Erstanträgen (-23,3 %).

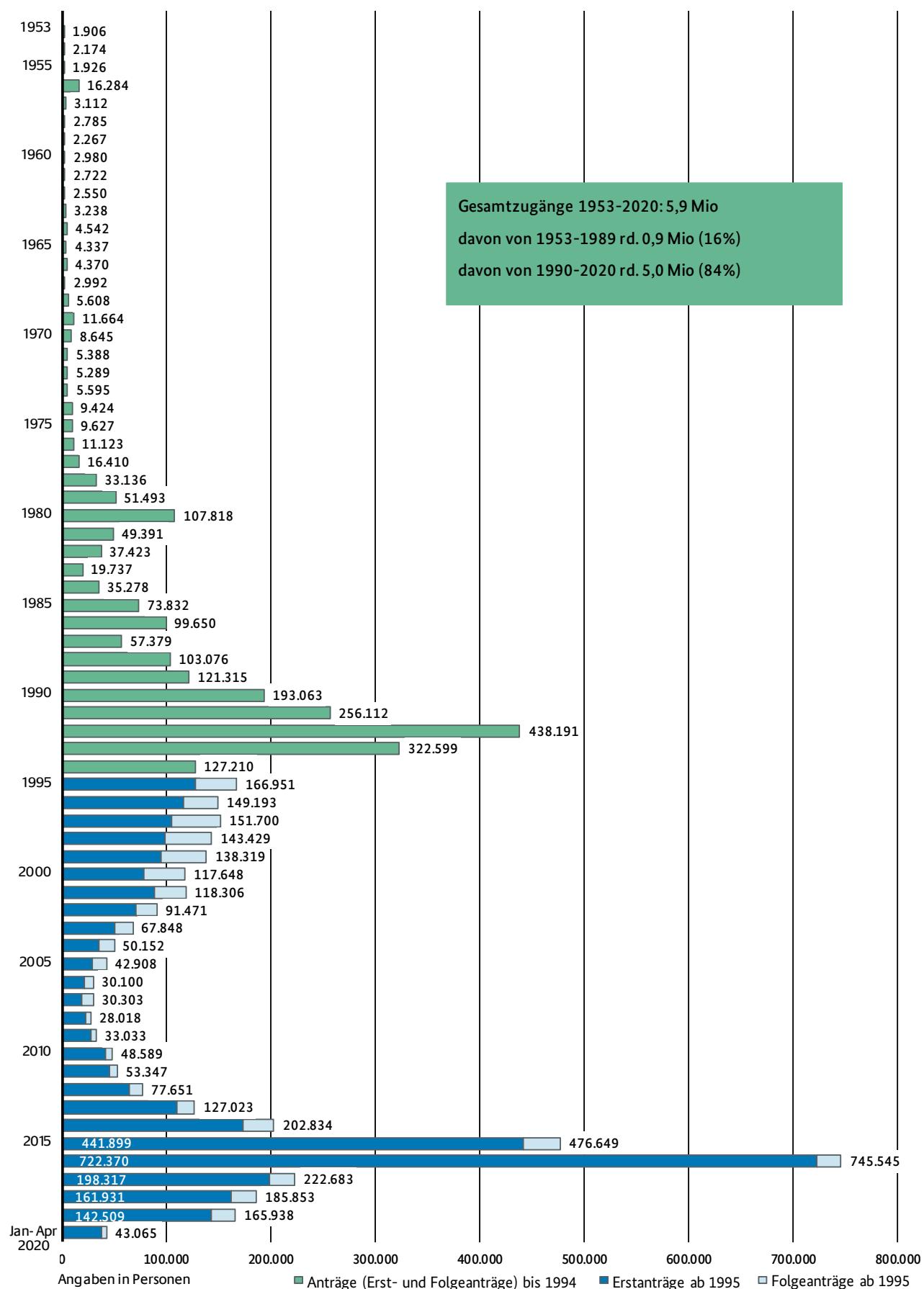
Im April 2020 wurden 589 Folgeanträge beim Bundesamt registriert. Im Vergleich zum Wert des Vormonats (949 Folgeanträge) ist die Anzahl um 37,9 % gesunken. Im Vergleich zum Vorjahreswert des Monats April (1.865 Folgeanträge) ist ein Rückgang um 68,4 % zu verzeichnen.

Entwicklung der monatlichen Asylantragszahlen seit Januar 2019



Entwicklung der Asylantragszahlen seit 1953

Entwicklung der jährlichen Asylantragszahlen seit 1953



Entwicklung der Asylantragszahlen seit 1995

Entwicklung der jährlichen Asylantragszahlen seit 1995

ZEITRAUM	ASYLANTRÄGE		
	insgesamt	davon Erstanträge	davon Folgeanträge
1995	166.951	127.937	39.014
1996	149.193	116.367	32.826
1997	151.700	104.353	47.347
1998	143.429	98.644	44.785
1999	138.319	95.113	43.206
2000	117.648	78.564	39.084
2001	118.306	88.287	30.019
2002	91.471	71.127	20.344
2003	67.848	50.563	17.285
2004	50.152	35.607	14.545
2005	42.908	28.914	13.994
2006	30.100	21.029	9.071
2007	30.303	19.164	11.139
2008	28.018	22.085	5.933
2009	33.033	27.649	5.384
2010	48.589	41.332	7.257
2011	53.347	45.741	7.606
2012	77.651	64.539	13.112
2013	127.023	109.580	17.443
2014	202.834	173.072	29.762
2015	476.649	441.899	34.750
2016	745.545	722.370	23.175
2017	222.683	198.317	24.366
2018	185.853	161.931	23.922
2019	165.938	142.509	23.429
Jan-Apr 2020	43.065	37.440	5.625

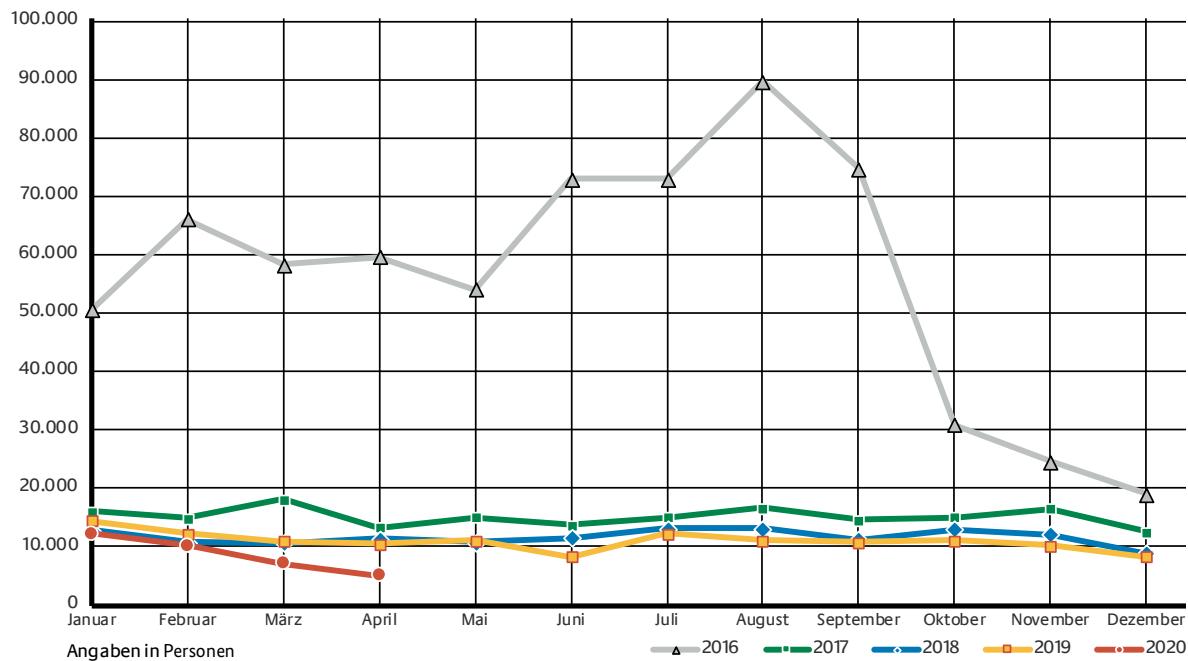
Entwicklung der monatlichen Asylantragszahlen im Jahr 2020

ZEITRAUM	ASYLANTRÄGE		
	insgesamt	davon Erstanträge	davon Folgeanträge
Jan 2020	14.187	12.212	1.975
Feb 2020	11.928	10.140	1.788
Mrz 2020	8.069	7.120	949
Apr 2020	5.695	5.106	589
Mai 2020			
Jun 2020			
Jul 2020			
Aug 2020			
Sep 2020			
Okt 2020			
Nov 2020			
Dez 2020			

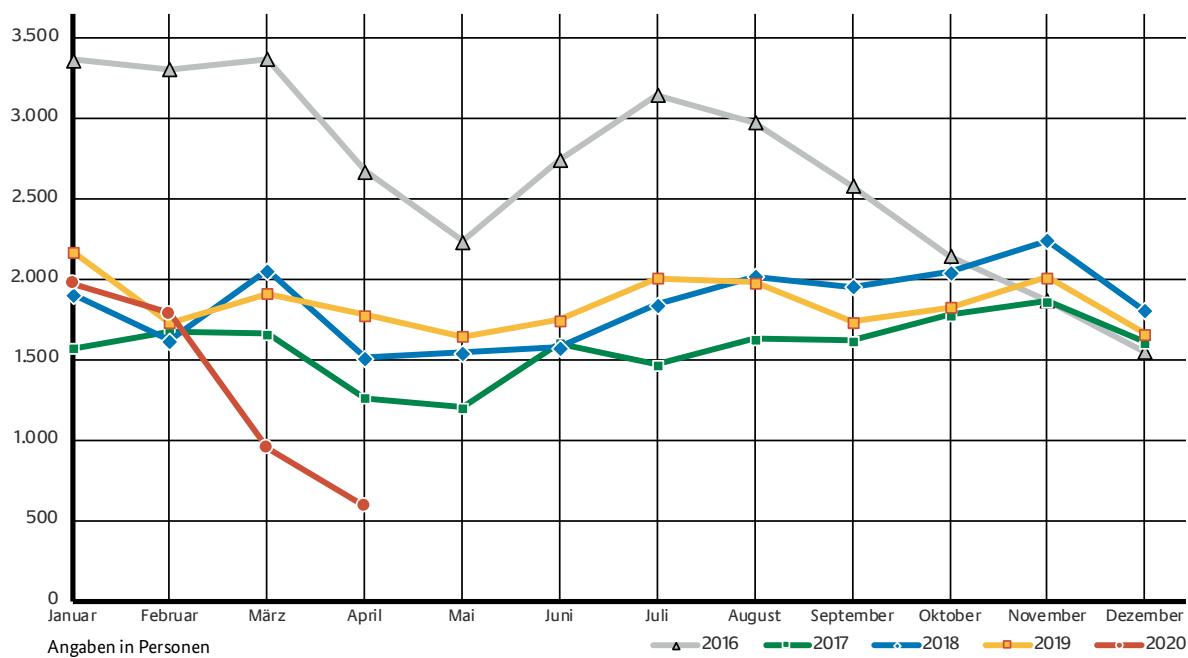
Die Monatswerte können wegen evtl. nachträglicher Änderungen nicht zu einem Jahreswert addiert werden.

Asylzugangszahlen im 5-Jahres-Vergleich

Entwicklung der Asylerstantragszahlen im Jahresvergleich (2016 bis 2020)

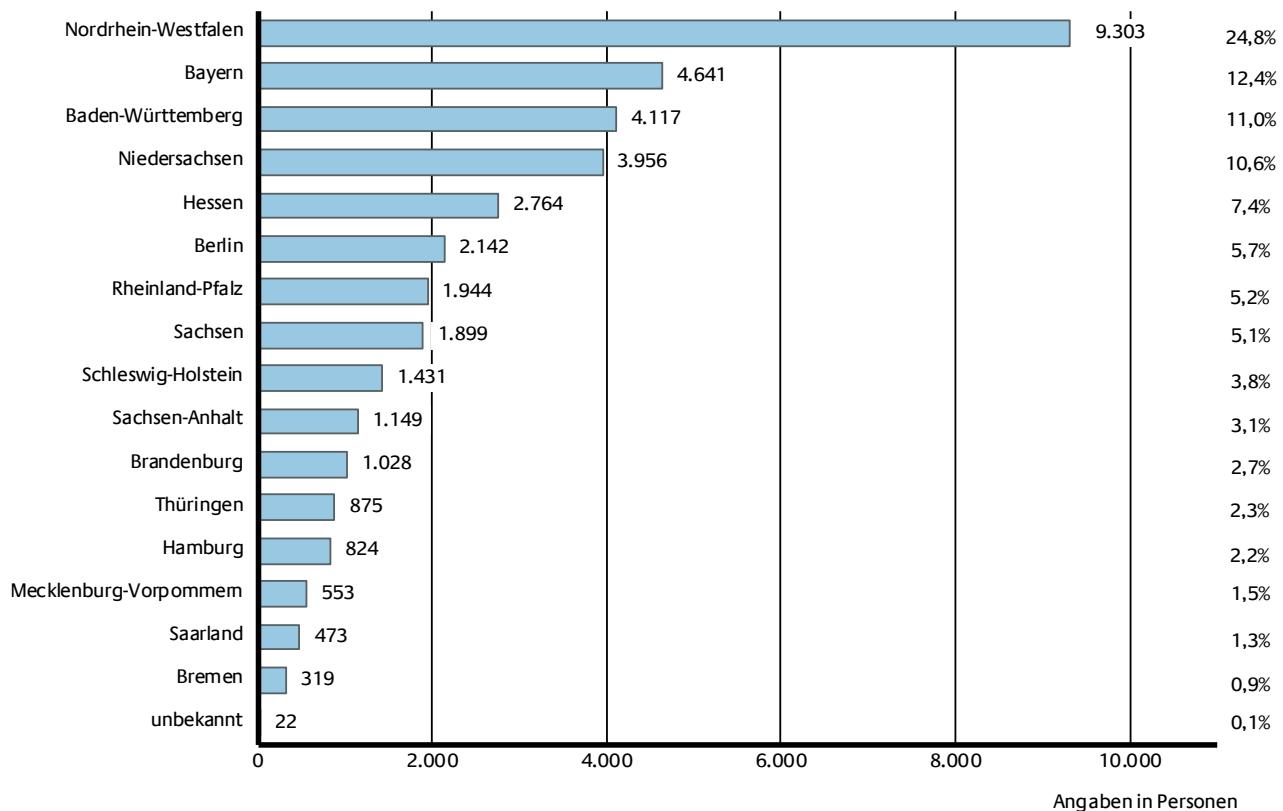


Entwicklung der Asylfolgeantragszahlen im Jahresvergleich (2016 bis 2020)



Asylantragszahlen in unterschiedlichen Aufschlüsselungen

Asylerstantragszahlen nach Bundesländern im Berichtszeitraum Januar-April 2020



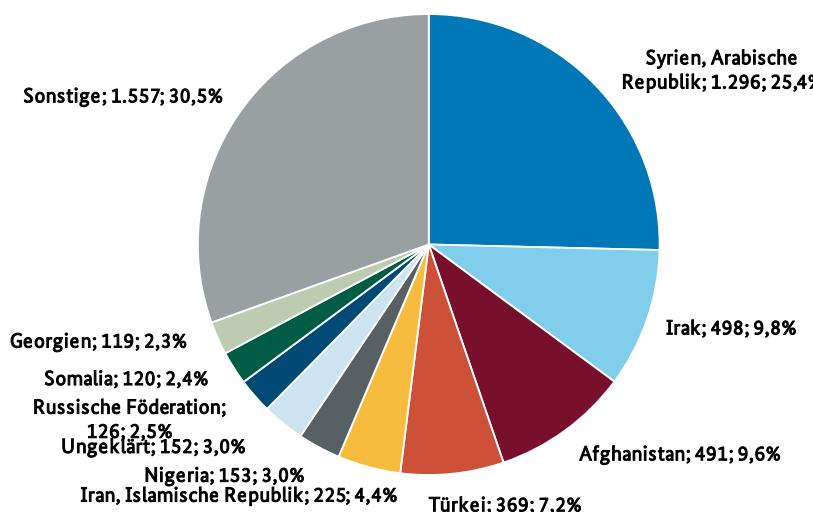
Asylerstanträge nach Altersgruppen und Geschlecht im Berichtszeitraum Januar-April 2020

Altersgruppen	Asylerstanträge				prozentualer Anteil männlicher Antragstellenden innerhalb der Altersgruppen	prozentualer Anteil weiblicher Antragstellenden innerhalb der Altersgruppen
	insgesamt	Aufteilung der männlichen Antragstellenden nach Altersgruppen	Aufteilung der weiblichen Antragstellenden nach Altersgruppen			
bis unter 4 Jahre	11.099 29,6%	5.629 26,3%	5.470 34,2%	50,7%	49,3%	
von 4 bis unter 6 Jahre	1.251 3,3%	672 3,1%	579 3,6%	53,7%	46,3%	
von 6 bis unter 11 Jahre	2.763 7,4%	1.468 6,8%	1.295 8,1%	53,1%	46,9%	
von 11 bis unter 16 Jahre	2.370 6,3%	1.288 6,0%	1.082 6,8%	54,3%	45,7%	
von 16 bis unter 18 Jahre	1.415 3,8%	917 4,3%	498 3,1%	64,8%	35,2%	
von 18 bis unter 25 Jahre	5.134 13,7%	3.488 16,3%	1.646 10,3%	67,9%	32,1%	
von 25 bis unter 30 Jahre	3.801 10,2%	2.433 11,3%	1.368 8,5%	64,0%	36,0%	
von 30 bis unter 35 Jahre	3.163 8,4%	1.875 8,7%	1.288 8,0%	59,3%	40,7%	
von 35 bis unter 40 Jahre	2.344 6,3%	1.378 6,4%	966 6,0%	58,8%	41,2%	
von 40 bis unter 45 Jahre	1.533 4,1%	867 4,0%	666 4,2%	56,6%	43,4%	
von 45 bis unter 50 Jahre	1.003 2,7%	587 2,7%	416 2,6%	58,5%	41,5%	
von 50 bis unter 55 Jahre	650 1,7%	356 1,7%	294 1,8%	54,8%	45,2%	
von 55 bis unter 60 Jahre	434 1,2%	232 1,1%	202 1,3%	53,5%	46,5%	
von 60 bis unter 65 Jahre	254 0,7%	138 0,6%	116 0,7%	54,3%	45,7%	
65 Jahre und älter	226 0,6%	109 0,5%	117 0,7%	48,2%	51,8%	
Insgesamt	37.440 100,0%	21.437 100,0%	16.003 100,0%	57,3%	42,7%	

Im Zeitraum Januar bis April 2020 waren 74,3 % der einen Asylerstantrag stellenden Personen jünger als 30 Jahre, 50,5 % waren minderjährig. 57,3 % aller Erstantragstellenden waren männlich.

Hauptstaatsangehörigkeiten im April 2020

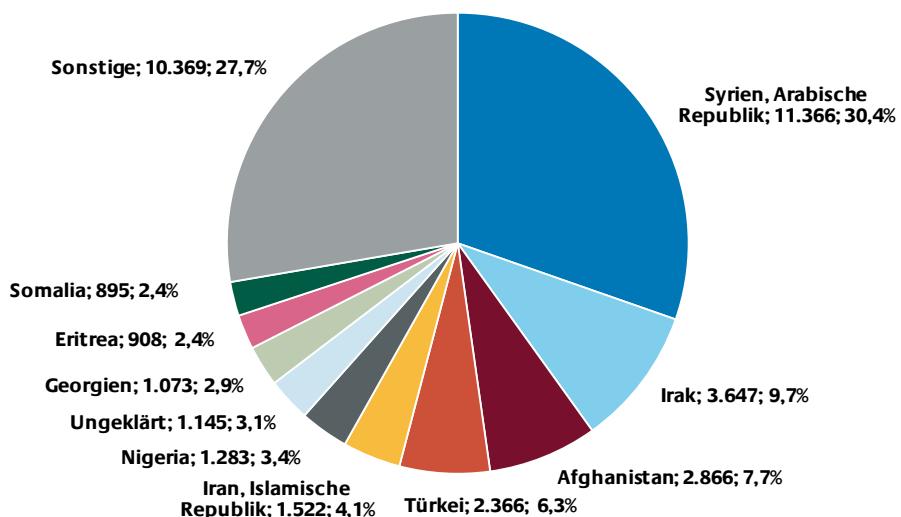
Gesamtzahl der Erstanträge: 5.106



Bei den Top-10-Staatsangehörigkeiten des Monats April steht an erster Stelle Syrien mit einem Anteil von 25,4 % aller Erstanträge. Den zweiten Platz nimmt Irak mit einem Anteil von 9,8 % ein. Danach folgt Afghanistan mit 9,6 %. Fast die Hälfte (44,8 % bzw. 2.285 Erstanträge) aller in diesem Monat gestellten Erstanträge entfällt damit auf diese drei Staatsangehörigkeiten.

Hauptstaatsangehörigkeiten im Zeitraum Januar - April 2020

Gesamtzahl der Erstanträge: 37.440



Bei den Top-10-Staatsangehörigkeiten im Zeitraum Januar bis April 2020 steht an erster Stelle Syrien mit einem Anteil von 30,4 % aller Erstanträge. Den zweiten Platz nimmt Irak mit einem Anteil von 9,7 % ein. Danach folgt Afghanistan mit 7,7 %. Fast die Hälfte (47,8 % bzw. 17.879 Erstanträge) aller in diesem Zeitraum gestellten Erstanträge entfällt damit auf diese drei Staatsangehörigkeiten.

Übernahmeverfahren, Zustimmungen und Überstellungen nach der Dublin-III-Verordnung

Übernahmeverfahren an die Mitgliedstaaten			
	Ersuchen	Zustimmungen	Überstellungen
Jan 2020	3.866	1.723	580
Feb 2020	3.673	1.739	582
Mrz 2020	2.783	1.721	232
Apr 2020	1.342	813	5
Mai 2020			
Jun 2020			
Jul 2020			
Aug 2020			
Sep 2020			
Okt 2020			
Nov 2020			
Dez 2020			
Jan-Apr 2020	11.749	6.685	1.451

Die Monatswerte können wegen evtl. nachträglicher Änderungen nicht zu einem Jahreswert addiert werden.

Übernahmeverfahren von den Mitgliedstaaten			
	Ersuchen	Zustimmungen	Überstellungen
Jan 2020	1.740	1.157	468
Feb 2020	1.586	1.296	435
Mrz 2020	1.322	993	209
Apr 2020	673	662	15
Mai 2020			
Jun 2020			
Jul 2020			
Aug 2020			
Sep 2020			
Okt 2020			
Nov 2020			
Dez 2020			
Jan-Apr 2020	6.511	4.130	1.402

Die Monatswerte können wegen evtl. nachträglicher Änderungen nicht zu einem Jahreswert addiert werden.

Entscheidungen und Entscheidungsquoten

Im Berichtsmonat April 2020 wurden Asylverfahren von 5.340 Personen (4.499 Erst- und 841 Folgeanträge) vom Bundesamt entschieden. Die meisten Entscheidungen wurden dabei für Syrien (1.316), Türkei (589) und Irak (429) getroffen. Im Vergleich zum Vormonat (13.154 Entscheidungen) sank die Zahl der Entscheidungen um 59,4 %. Im Vergleich zum Vorjahreswert (April 2019: 15.201 Entscheidungen) hat sich die Zahl der Entscheidungen über Asylanträge um 64,9 % verringert.

Im bisherigen Berichtsjahr wurden insgesamt 47.576 Entscheidungen über Asylanträge getroffen. Im vergleichbaren Vorjahreszeitraum waren es 74.408 Entscheidungen; dies bedeutet einen Rückgang um 36,1 %. Dabei lag die Gesamtschutzquote für alle Staatsangehörigkeiten (Rechtsstellung eines Flüchtlings nach der Genfer Flüchtlingskonvention, subsidiärer Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylG und Abschiebungsverbot gem. § 60 Abs. 5 o. 7 AufenthG) bei 40,7 % (19.367 positive Entscheidungen von insgesamt 47.576). Im Vergleich zum Vorjahreswert (37,2 %) stieg die Gesamtschutzquote um 3,5 % Prozentpunkte.

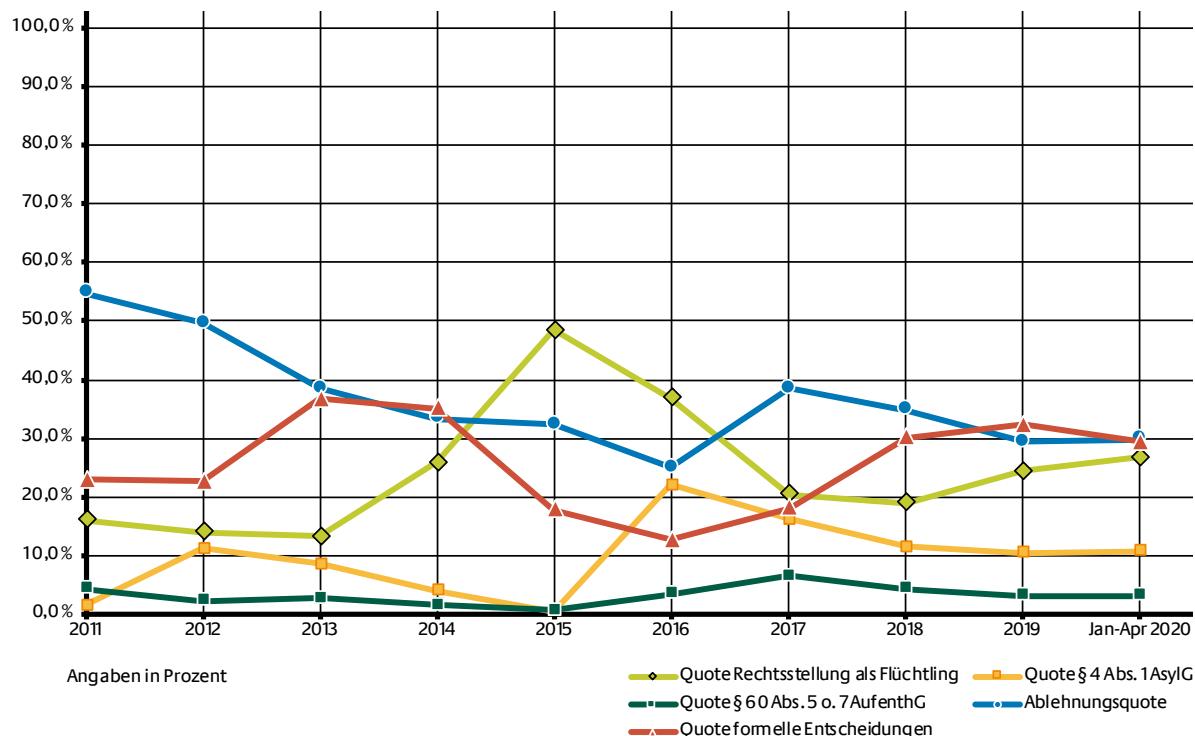
Im April 2020 wurden 221 Entscheidungen im Dublin-Verfahren gezählt, dies entspricht 4,1 % aller Entscheidungen über Asylanträge des Berichtsmonats. Für das bisherige Berichtsjahr 2020 beläuft sich die Zahl der Entscheidungen im Dublin-Verfahren auf 5.719. Somit sind 12,0 % aller Entscheidungen über Asylanträge dem Dublin-Verfahren zuzuordnen.

Entscheidungen und Entscheidungsquoten seit 2011 in Jahreszeiträumen

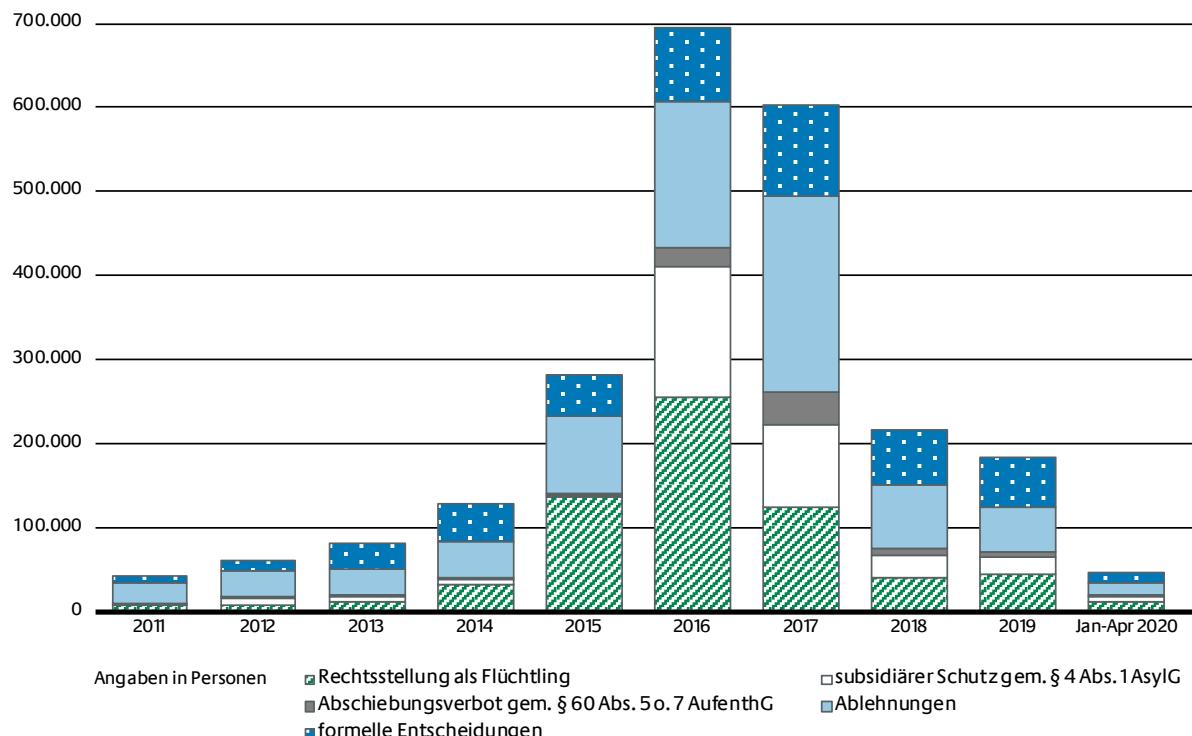
JAHR	ENTSCHEIDUNGEN über Asylanträge											FORMELLE ENTSCHEI- DUNGEN
	ins- gesamt	SACHENTSCHEIDUNGEN										
		davon Rechtsstellung als Flüchtling (§ 3 Abs. 1 AsylG, Art. 16 a GG)*	davon Gewährung von subsidiärem Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylG*	davon Feststellung eines Abschiebungsver- botes gem. § 60 Abs. 5 o. 7 AufenthG*	davon Ablehnungen (unbegründet abgel./ offens. unbegr. abgel.)							
2011	43.362	7.098 16,1%	652 1,5%	666 1,5%	1.911 4,4%	23.717 54,7%	9.970 23,0%					
2012	61.826	8.764 14,0%	740 1,2%	6.974 11,3%	1.402 2,3%	30.700 49,7%	13.986 22,6%					
2013	80.978	10.915 13,3%	919 1,1%	7.005 8,7%	2.208 2,7%	31.145 38,5%	29.705 36,7%					
2014	128.911	33.310 25,8%	2.285 1,8%	5.174 4,0%	2.079 1,6%	43.018 33,4%	45.330 35,2%					
2015	282.726	137.136 48,5%	2.029 0,7%	1.707 0,6%	2.072 0,7%	91.514 32,4%	50.297 17,8%					
2016	695.733	256.136 36,8%	2.120 0,3%	153.700 22,1%	24.084 3,5%	173.846 25,0%	87.967 12,6%					
2017	603.428	123.909 20,5%	4.359 0,7%	98.074 16,3%	39.659 6,6%	232.307 38,5%	109.479 18,1%					
2018	216.873	41.368 19,1%	2.841 1,3%	25.055 11,6%	9.548 4,4%	75.395 34,8%	65.507 30,2%					
2019	183.954	45.053 24,5%	2.192 1,2%	19.419 10,6%	5.857 3,2%	54.034 29,4%	59.591 32,4%					
Jan-Apr 2020	47.576	12.726 26,7%	633 1,3%	5.130 10,8%	1.511 3,2%	14.202 29,9%	14.007 29,4%					

* Rechtsgrundlage für Entscheidungen zu Flüchtlingsschutz, subsidiärem Schutz und Abschiebungsverboten, die bis zum 30.11.2013 getroffen wurden, war § 60 Abs. 1, § 60 Abs. 2,3 oder 7 S.2 bzw. § 60 Abs. 5 oder 7 S.1 AufenthG. Entsprechende Entscheidungen, die ab dem 01.12.2013 getroffen werden, gründen auf § 3 Abs. 1 AsylG, § 4 Abs. 1 AsylG bzw. § 60 Abs. 5 oder 7 AufenthG.

Entwicklung der einzelnen Entscheidungsarten seit 2011 in Prozent



Entwicklung der einzelnen Entscheidungsarten seit 2011 in absoluten Werten



Verfahrensdauer

Die Gesamtverfahrensdauer der Erst- und Folgeanträge für das gesamte Bundesgebiet betrug im Zeitraum Januar bis April 2020 6,7 Monate. Bei den Jahresverfahren, welche alle Entscheidungen über Erst- und Folgeanträge mit Antragstellung in den vergangenen 12 Monaten umfasst, betrug die Dauer 3,4 Monate.

Anhängige Asylerst- und Asylfolgeverfahren

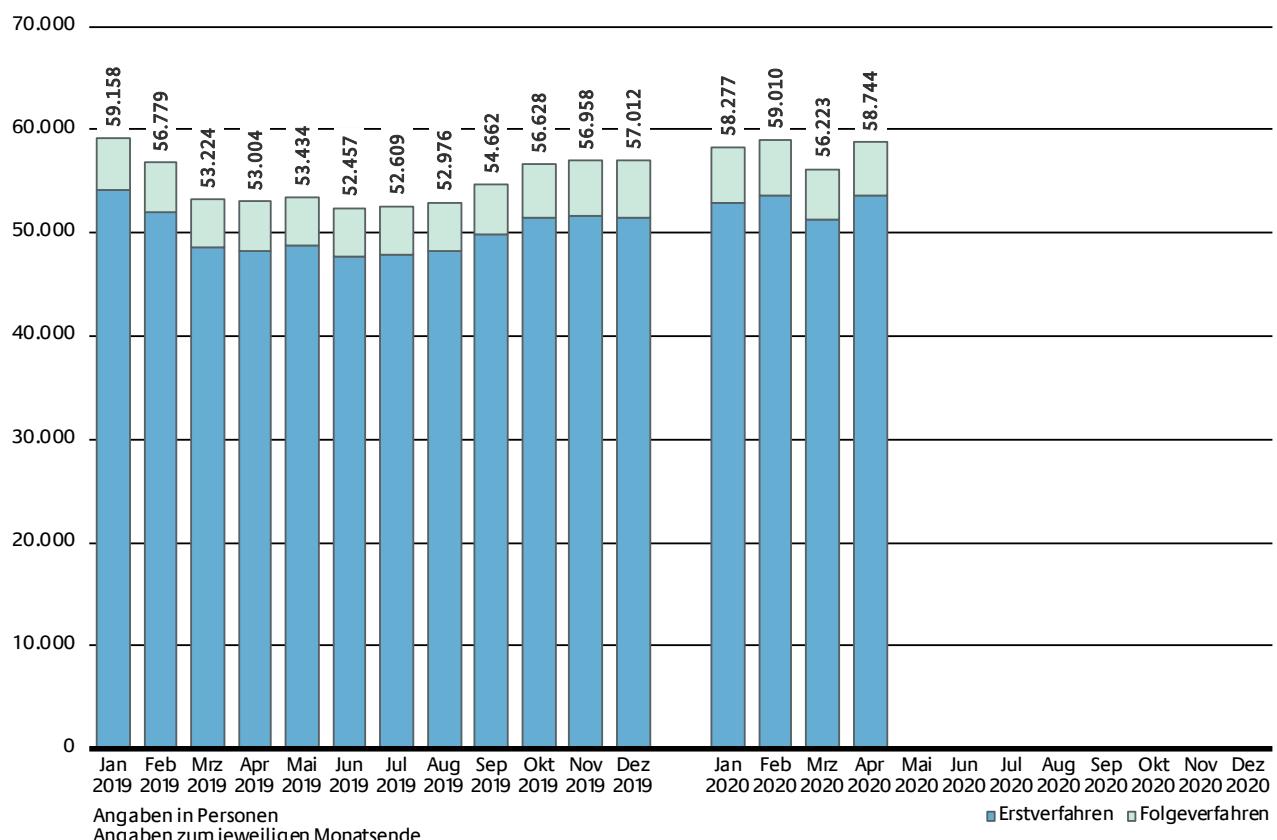
Am 30.04.2020 waren Asylverfahren von 58.744 Personen noch nicht vom Bundesamt entschieden, davon

- Syrien mit 15.248 anhängigen Verfahren (26,0 % aller anhängigen Verfahren),
- Irak mit 6.125 anhängigen Verfahren (10,4 % aller anhängigen Verfahren) und
- Türkei mit 5.619 anhängigen Verfahren (9,6 % aller anhängigen Verfahren).

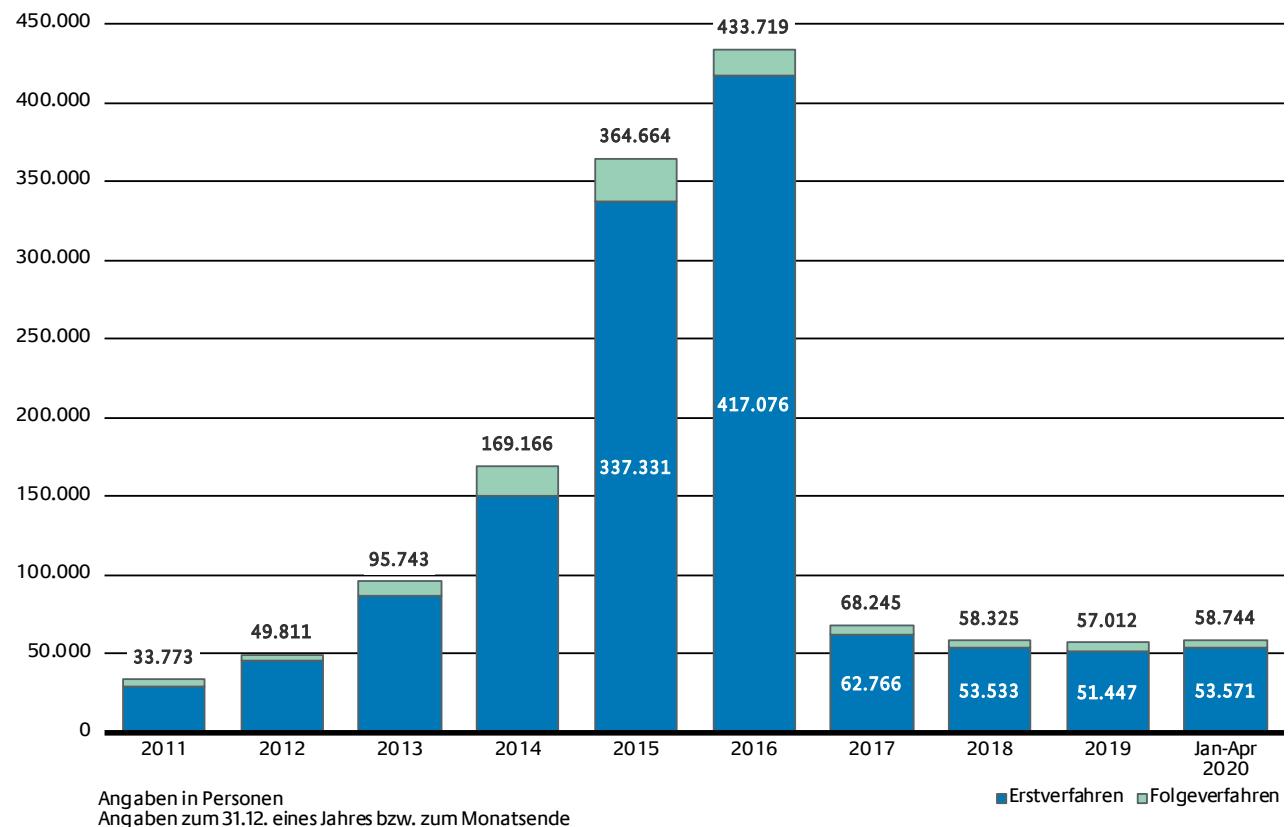
Im Vergleich mit dem Vormonatswert (56.223 anhängige Verfahren) zeigt sich eine Zunahme der anhängigen Asylverfahren um 4,5 % (+2.521 anhängige Verfahren). Im Vergleich zum Vorjahreswert (53.004 anhängige Verfahren) ist ein Anstieg um 10,8 % (+5.740 anhängige Asylverfahren) zu verzeichnen.

Von allen insgesamt anhängigen Verfahren beim Bundesamt entfallen 2.909 anhängige Verfahren auf den Dublin-Bereich (2.748 anhängige Erstverfahren, 161 anhängige Folgeverfahren); dies entspricht 5,0 % aller insgesamt beim Bundesamt anhängigen Verfahren.

Entwicklung der anhängigen Asylverfahren seit Januar 2019



Entwicklung der anhängigen Asylverfahren seit 2011



Widerrufsprüfverfahren

Im April 2020 sind insgesamt 27.073 Entscheidungen über Widerrufsprüfverfahren getroffen worden. Im Vormonat waren es 27.251 Entscheidungen.

Im bisherigen Berichtsjahr 2020 wurden insgesamt 101.457 Entscheidungen über Widerrufsprüfverfahren getroffen. Gegenüber dem Vorjahr (32.667) stieg die Zahl der Entscheidungen um 210,6 %. Die meisten Entscheidungen im Zeitraum Januar bis April 2020 betrafen Staatsangehörige aus Syrien (67.714 Entscheidungen) und dem Irak (12.780 Entscheidungen). Die Widerrufsquote im bisherigen Berichtsjahr lag bei 2,7 % (2.741 Entscheidungen von insgesamt 101.457).

Am 30. April 2020 waren 180.583 Widerrufsprüfverfahren anhängig.

Entwicklung der Widerrufsprüfverfahren der letzten vier Jahre

JAHR	ANGELEGTE WIDERRUFS-PRÜF-VERFAHREN	ins- gesamt	ENTSCHEIDUNGEN in WIDERRUFS-PRÜF-VERFAHREN						ANHÄNGIGE WIDERRUFS-PRÜF-VERFAHREN
			davon Widerruf/ Rücknahme Art. 16 a GG	davon Widerruf/ Rücknahme Flüchtlings-eigenschaft	davon Widerruf/ Rücknahme subsidiärer Schutz	davon Widerruf/ Rücknahme Abschie-bungsverbot	Widerrufsquote in %	davon kein Widerruf/ keine Rücknahme	
2017	77.106	2.527	61	214	34	112	16,7%	2.106	76.625
2018	192.664	85.052	42	535	184	221	1,2%	84.070	182.332
2019	205.285	170.406	119	3.370	939	1.182	3,3%	164.796	215.618
Jan-Apr 2020	67.321	101.457	24	2.181	227	309	2,7%	98.716	180.583

Asylanträge in Europa

Eurostat erstellt – gemäß Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 862/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates zu Gemeinschaftsstatistiken über Wanderung und internationalen Schutz – die Asylstatistiken der Europäischen Union. Die Zahlen zu Asylanträgen (Erst- und Folgeanträge) werden nachfolgend durch Angaben der IGC (Intergovernmental Consultations on Migration, Asylum and Refugees) und nationaler Behörden ergänzt.

Asylbewerberzugänge (Erst- und Folgeverfahren) im internationalen Vergleich 2020

Staaten	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Europa - EU												
Belgien	2) ³⁾ 2.740		1.990		1.115							
Bulgarien	3) 90											
Dänemark	2) ³⁾ 205		170		120							
Deutschland	4) 15.430		12.870		8.060							
Estland	3) 5		10									
Finnland	2) ²⁾ 400		340		267							
Frankreich	2) ³⁾ 10.495		11.521		6.794							
Griechenland	2) ³⁾ 9.460		8.794		2.412							
Irland	2) ³⁾ 305		246									
Italien	3) 3.665		3.715									
Kroatien	3) 190											
Lettland	3) 15											
Litauen	3) 25		30									
Luxemburg	3) 165											
Malta	3) 350											
Niederlande	2) ³⁾ 2.115		1.665		1.112							
Österreich	2) ³⁾ 1.505		1.105		811							
Polen	3) 370		360		165							
Portugal	3) 190											
Rumänien	3) 415											
Schweden	2) ³⁾ 2.080		1.675		1.481							
Slowakei	3) 20		15									
Slowenien	3) 235		150									
Spanien	2) ³⁾ 14.635		14.475		8.110							
Tschechische Republik	3) 120											
Ungarn	3) 35		25									
Vereinigtes Königreich	2) ³⁾ 1.010											
Zypern	3) 66.265											
Gesamt												
Sonstige Staaten												
Island	3) 85		90									
Liechtenstein	3) 225		175		100							
Norwegen	2) ³⁾ 1.245		1.070		965							
Schweiz	2) ³⁾ 4.235		3.805		2.615							
Australien	2) 2.144		2.162		2.464							
Kanada	2) 4.698		4.139									
Neuseeland	2) 48		49		44							
Vereinigte Staaten	1) ²⁾ 6.911		9.292		12.156							

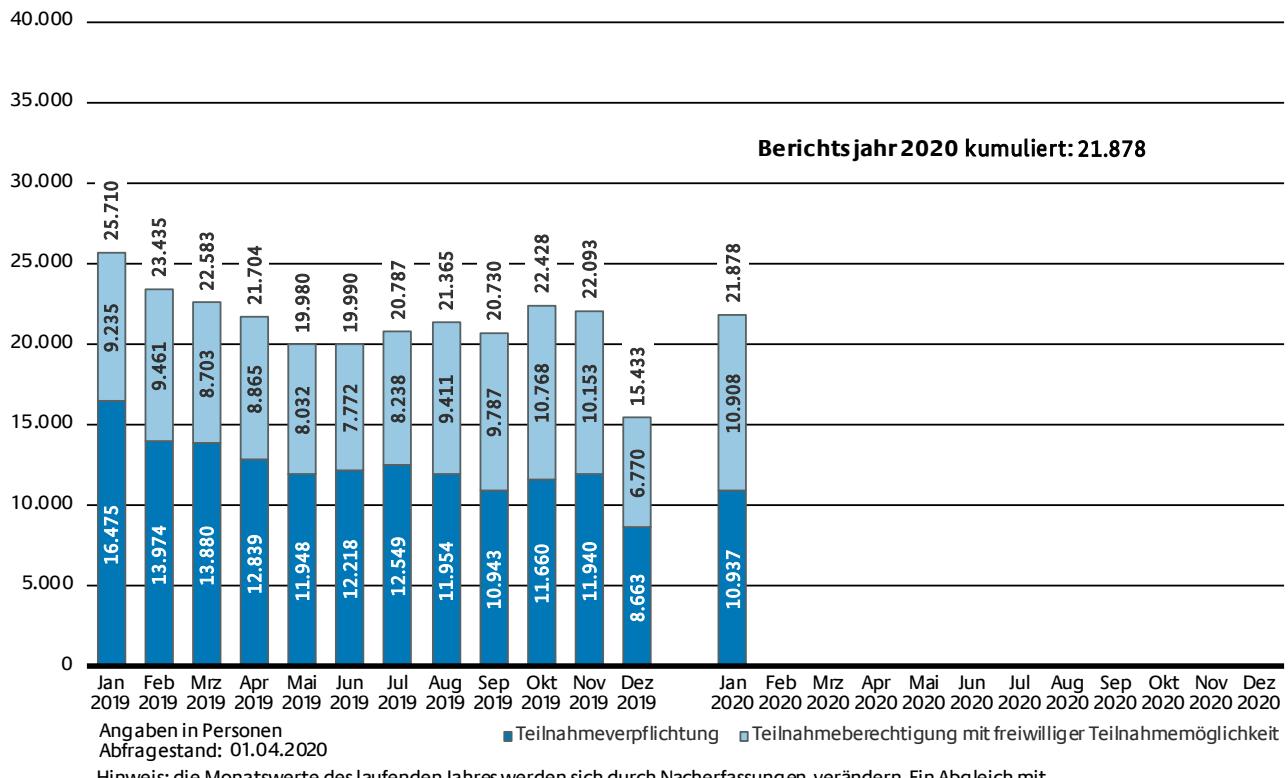
¹⁾HauptantragstellerQuelle:²⁾ IGC ³⁾ Eurostat ⁴⁾ nat. Beh.

Stand Eurostat: 28.04.2020

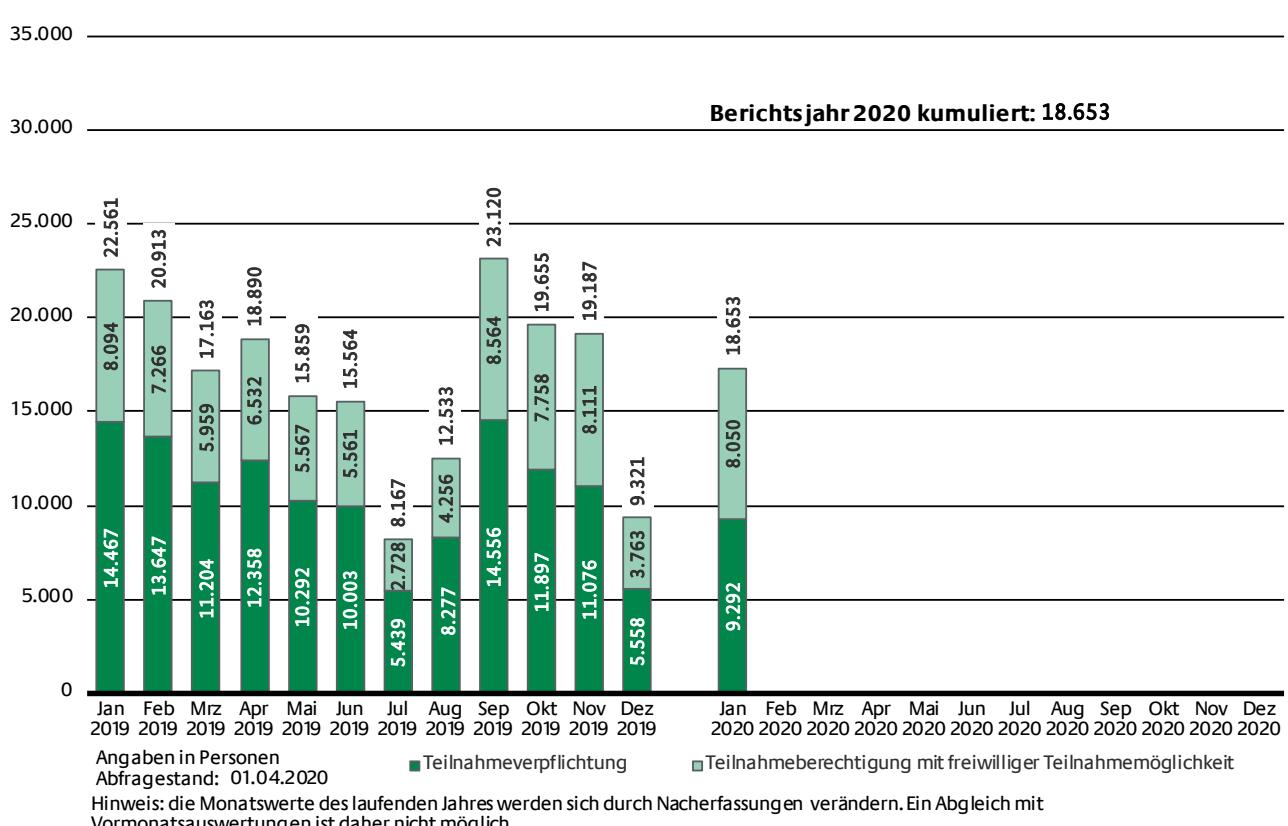
Stand IGC: 04.05.2020

Integration

Ausgestellte Teilnahmeverpflichtungen/-berechtigungen seit Januar 2019

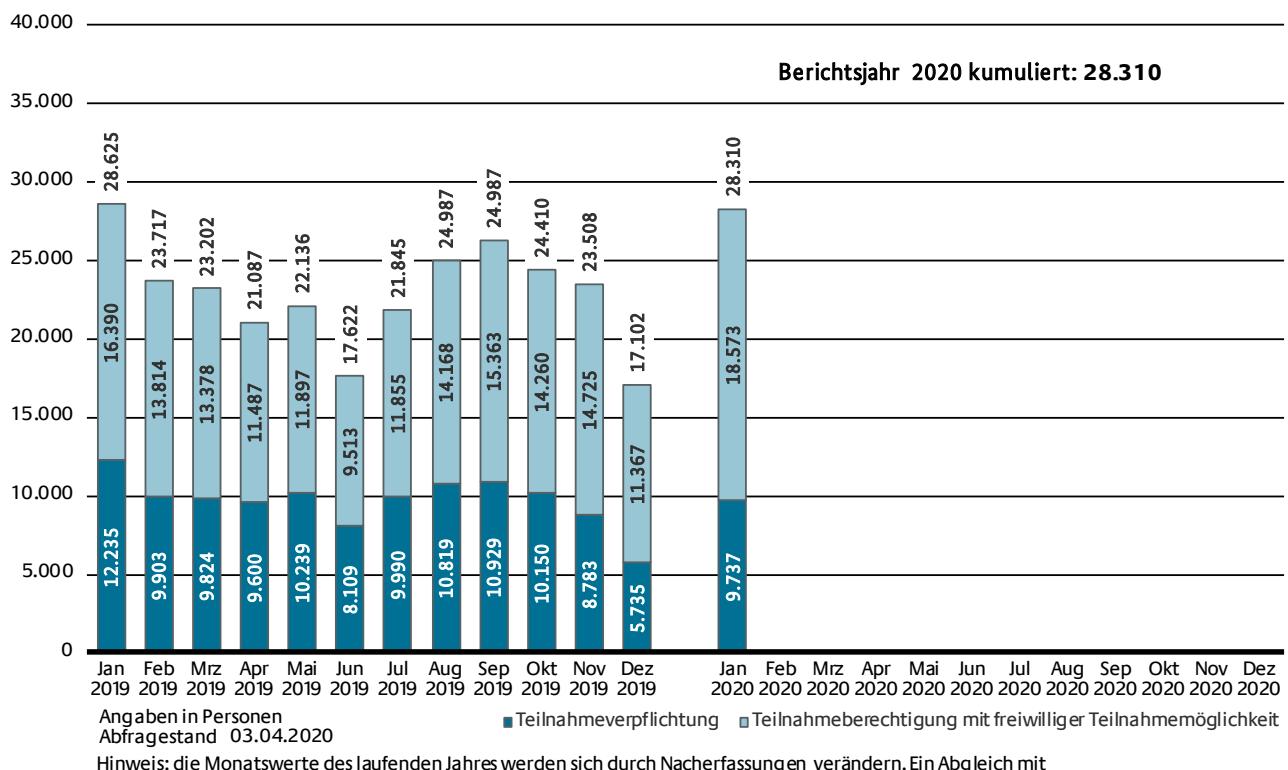


Neue Integrationskursteilnehmende seit Januar 2019



Berufsbezogene Sprachkurse

Ausgestellte Teilnahmeverpflichtungen/-berechtigungen seit Januar 2019



Neue Kursteilnehmende seit Januar 2019

